

- [1369] Die **Ruh'sche** Buchh. in Hirschberg i/Schl. sucht:
 1 Koch, Dendrologie. 3 Bde.
 1 Bosse, Blumenkunde.
 1 Realencyklopädie für protest. Theologie. 1854—68.
 1 Hadländer, europ. Sklavenleben I. II.
 1 Zeller, Hirschberger Merkwürdigkeiten. 3 Thle.
 1 Herbst, Chronik von Hirschberg.
 1 Dahn, Kampf um Rom.

- [1370] **Emil Weise** in Dresden sucht:
 1 Wagner, Handb. d. chemisch. Technologie. Neuere Aufl.

- [1371] Die **M. Rieger'sche** Univ.-Buchhdlg. in München sucht:
 Marlitt, Haideprinzesschen. 2 Bde.
 — d. zweite Frau.

- [1372] **G. J. Eichmann** in Riga sucht:
 1 Freie Künste 1882.
 Offerten erbitte direkt.

- [1373] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:
 Naumann, Naturgesch. der Vögel Deutschlands.

Kataloge.

- [1374] **Franz Neugebauer's** Buchh., Perm. Desterwig in Spandau bittet um regelmäßige Zusendung von:
 Antiquar-Kataloge über Geschichte, Sagen, Altertümer, Naturwissenschaften.

K. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig.

- [1375] Demnächst erscheint, wird indessen nur auf Verlangen versandt:

Katalog 411.

Bibliographie. Bibliophilie und Bibliothekswissenschaft. Geschichte des Buchhandels und Buchdrucks. Über 400 Nrn.

Hierin die reichhaltige Sammlung des Mitbesitzers der Firma, des Herrn Adolf Ulm. Ich empfehle diesen Katalog speciell den Herren Kollegen zur sorgfältigen Beachtung behufs Ergänzung ihrer bibliographischen Hilfsmittel. Eine gleich günstige Gelegenheit hierzu dürfte sich so leicht nicht wieder bieten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [1376] Schleunigst erbitten wir uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden u. remissionsberechtigten Exemplare von:

Börner, Reichsmedicinalkalender f. 1885. zurück, da es uns an Exemplaren zur Auslieferung fehlt. Nach dem 15. Februar können wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen.
 Berlin, 1. Januar 1885.
Th. Fischer's medicin. Buchhandlung.
 Zweiundfünfzigster Jahrgang.

- [1377] Die starke Auflage von **Mentor**. XV. Jahrg. pro 1885. ist wieder fast vergriffen; wir bitten deshalb alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare baldigst gegen bar zu remittieren.

Gleichzeitig erlauben wir uns zu bemerken, daß die Berechtigung zur Remission mit dem

15. Februar d. J.

erlischt.

Unser Herr Kommissionär ist beauftragt, eingehende Remittenden bar einzulösen.

Altenburg.

Verlagshandlung **H. A. Pierer**.

Paul Parey in Berlin SW., Wilhelmstr. 32.

- [1378]

Entsprechend § III der auf allen Fakturen abgedruckten Allgem. Geschäftsbedingungen müssen alle in Kommission gelieferten und nicht behaltenen Kalender bis zum 15. Jan. remittiert werden.

- [1379] Umgehend zurück erbeten:

Möhl, orohydrogr. Karte von Deutschland, soweit zur Remission berechtigt. Nach dem 1. Februar remittierte Exemplare nehme ich nicht mehr an.

Kassel, Januar 1885.

Theodor Fischer.

- [1380] Wir erbitten schleunigst, noch vor den O.-M.-Remittenden, zurück alle in Kommission gelieferten Exemplare von:
Dewall, Johannes van, Kadettengeschichten. Erinnerungen aus meinen Kadettenjahren. 2 M. 25 S. netto.

Es mangelt uns augenblicklich an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen und bitten wir diejenigen Handlungen, welche jetzt keine Gelegenheit zur Remission über Leipzig oder hier haben sollten, um direkte Zusendung unter Kreuzband auf unsere Kosten.

Stuttgart, den 7. Januar 1885.

Deutsche Verlags-Anstalt,
vormals Eduard Hallberger.

- [1381] Dringend zurück erbitten wir:

„**Deutsche Illustrierte Zeitung**.“ Heft 1. und 2.

da unsere Vorräte von diesen wie den nächstfolgenden Heften trotz wiederholtem Neudruck nahezu erschöpft sind. Größere Posten bitten wir direkt per Frachtgut auf unsere Kosten an Herrn Franz Wagner in Leipzig aufzugeben.

Durch die bedeutenden Nachbestellungen sind wir zu einem Neudruck der ersten Hefte abermals genötigt, welcher in etwa 8 Tagen ausgegeben wird.

Wir bitten die verehrlichen Handlungen, welche eine größere Anzahl Hefte verlangt haben, sich bis dahin gütigst zu gedulden.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9., Potsdamerstr. 134a.

Berliner Verlagscomtoir.

- [1382] Erbitte schleunigst zurück:

Bogel, das Mikroskop. 4. Aufl. Bfg. 1 u. 2. Leipzig. **Denide's Verlag**.

- [1382] Da demnächst eine neue Aufl. von: **Daelen**, das hohe Lied vom Bier.

erscheint, so bitte ich um schleunige Remission bis zum 1. März d. J. aller auf dem Lager der geehrten Sortimentbuchhandlungen befindlichen Exemplare, soweit dieselben zur Remission berechtigt sind. Fest und bar bezogene Exemplare werden nicht zurückgenommen.

Hochachtend

Düsseldorf, 6. Januar 1885.

Felix Bagel.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

- [1384] Ein Gehilfe, welcher im stande ist ein Buch-, Kunst- u. Musiksortiment selbstständig zu leiten und beste Referenzen aufweisen kann, wird zum April 1885 unter günstigen Bedingungen zu engagieren gesucht. Offerten sub X. Y. Z. 1006. durch die Exped. d. Bl.

- [1385] Antiquar. — Ein Gehilfe, der schon im modernen Antiquariat gearbeitet hat, findet sofortiges Engagement in einer größern Wiener Buchhandlung. Anträge mit Zeugnissen und womögl. Photographie unter „Tüchtig“ durch die Exped. d. Bl.

- [1386] Zum sofortigen Antritt wird ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe auf einige Monate zur Aushilfe gesucht. Gefällige Offerten mit Gehaltsansprüchen erbittet
 Halle a/S., d. 8. Januar 1885.
J. Friede's Sort.-Buchhandlung.

- [1387] Zum sofortigen Antritt suche einen tüchtigen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen mit Sprachkenntnissen u. Primazeugnissen.

Offerten mit Kopie der Zeugnisse u. Photographie ersuche direkt einzusenden.
 München. **Joh. Palm's** Hofbuchhdlg.,
 August Dehrlein.

- [1388] Dauernde Stellung. — Für einen größeren Musikverlag wird ein mit der Expedition, Buch- und Lagerführung sowie mit den Verlagsarbeiten durchaus vertrauter erster Gehilfe, der gediegene Sortimentskenntnisse besitzt und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, zum baldmöglichsten Antritte gesucht. Anfangsgehalt 1500 Mark p. a. Nur Reflektenten, die bereits eine ähnliche Stellung in größeren Musikverlagshandlungen eingenommen haben und musikalisch gebildet sind, belieben ihre Offerten und Zeugnisse sub # 42873. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

- [1389] Für eine Sortimentbuchhandlung verbunden mit Verlag in einer Stadt Norddeutschlands wird zum 1. Apr. d. J. ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe gesucht. Exaktes und zuverlässiges Arbeiten ist Bedingung. Solche Herren, die auch im Korrekturlesen geübt sind, erhalten den Vorzug. Anerbieten nimmt Herr **A. Wienbrack** in Leipzig entgegen.